

# chor.com 2011 Dortmund

Forum der Chormusik: 22.-25. September 2011

*Presseveröffentlichung von Martin Fischer, Deutscher Chorverband*



DEUTSCHER CHORVERBAND

Die Bedeutung des Singens für Kultur, Gesellschaft und Bildung macht sich immer deutlicher bemerkbar. Die Chorlandschaft des 21. Jahrhunderts definiert sich über musikalische Schwerpunkte und ist hochspezialisiert. Neben 2,4 Millionen aktiven Sängerinnen und Sängern gibt es über 25.000 Chorleiterinnen und Chorleiter in Deutschland. Eine große Anzahl, nämlich rund 700.000, sind Mitglieder des Deutschen Chorverbands e.V. (DCV). Es ist ein Teil der vielseitigen Arbeit des DCV, seinen Mitglieder zweierlei zu bieten: grundsätzliche Schwerpunkte wie Singen mit und für Eltern, Förderung des Singens in Kindergärten und musikalische Ausbildung in Kinder- und Jugendchören einerseits und spezialisierte Schwerpunkte wie Chorleiterkongresse, Fort- und Weiterbildung von Sängerinnen und Sängern und Chorleitern andererseits. Ein neuer Aspekt der Arbeit ist die Schaffung einer neuen Plattform: die chor.com, eine Struktur entsteht, die es in dieser Form noch nicht gab.

Der Deutsche Chorverband e.V. bringt in Kooperation mit den fünf weiteren in der Arbeitsgemeinschaft Deutscher

Chorverbände (ADC) zusammengeschlossenen Chorverbänden die Akteure der Chorszene zusammen und vernetzt sie: Chorleiter und Chorsänger, Lehrer, Dozenten, Professoren, Komponisten, Musikverleger, Musikjournalisten, Konzertveranstalter, Institutionen, Verbände und Liebhaber der Chormusik – sie alle haben in der **chor.com** ein Forum, in dem voneinander gelernt und Wissen vernetzt werden kann. Die chor.com ist Branchentreff, Festival, Workshop, Reading Session, Verlagsmesse, Kongress, Kontaktbörse, Symposium und wird vom 22. bis 25. September 2011 in Dortmund stattfinden.

Die chor.com richtet sich in erster Linie an Chorleiterinnen und Chorleiter – die Multiplikatoren in der Chorszene: Sie dirigieren nicht nur ihren Chor, sie sind oftmals auch Manager, Dramaturg und Intendant. Sie gründen Chöre, und sie sind häufig das Gesicht des Chores nach außen. Sie bilden in Kinder- und Jugendchören den Nachwuchs für Rundfunk- und Opernchöre aus – auch spätere solistische Sängerinnen und Sänger von Klassik bis Jazz und Pop. Mit ihren Workshops und Symposien bietet die chor.com insbesondere für Chorleiter vielseitige Angebote. Chorleiter können sich weiterbilden, Profi-Chöre um Nachwuchs und Publikum werben und Laien-Chöre sich darstellen – die chor.com ist anerkannte Weiterbildungsmöglichkeit. Die chor.com ist Diskussionsforum für aktuelle Themen aus Musikpraxis und -wissenschaft, Kultur- und Gesellschaftspolitik. Die chor.com-Workshops werden den unterschiedlichen Interessen der Chorleiter gerecht: Die Bandbreite der Themen reicht von geistlicher Musik des 17. Jahrhunderts und zeitgenössischen Komponisten, Chorintonation und Anleitung zum richtigen Singen von Barbershop-Songs über Singen mit Senioren und Jugendlichen bis hin zu Veröffentlichungen von Noten und Fragen zu Gesetzen und Musikrechten. Simon Halsey, Chefdirigent des Rundfunkchores Berlin, gestaltet als Artist in Residence der chor.com unter anderem einen Workshop zu Brahms' "Ein deutsches Requiem" als Mitsingkonzert.



*Simon Halsey, artist in residence of chor.com*

Harald Jers präsentiert mit seinem Kammerchor Consono Experimente zur Chorintonation, Jens Johansen aus Dänemark bietet mit Vocal Line einen Workshop zur Pop-Chorleitung. Volker Hempfling gibt Workshops zu Volksliedern für gemischten Chor und zu geistlicher Chormusik. Workshops zu Chorimprovisation oder Chormanagement-Themen stehen ebenfalls auf dem Programm, auch der "Chor-Popstar" Eric Whitacre gehört zu den Dozenten. Zentrales Element der chor.com: Frieder Bernius leitet die chor.com-Masterclass für junge Chorleiter.



*Vocal Line, Denmark*

Die Symposien und Round Tables bieten die Möglichkeit des Gedanken- und Ideenaustausches professioneller wie nichtprofessioneller Experten. Der Aufbau von nachhaltigen und standardisierten Projekten im Bereich der Förderung von Kindersingen ist ein dringendes Anliegen; wichtiger Bestandteil der chor.com ist ein Symposium, das sich mit den unterschiedlichen Programmen und Initiativen zum Thema "Singen in Kindergarten und Grundschule" befasst. Im Symposium "Choir in Focus" diskutieren Wissenschaftler aus ganz Europa (Schweden, Norwegen, Deutschland, Dänemark und Großbritannien) Fragen zur internationalen Chorforschung.

Die chor.com trägt der Entwicklung der Neugründung vieler Jazz-Ensembles Rechnung, indem ein Kompositionswettbewerb ausgeschrieben wird für neue Chorliteratur im Bereich JazzRockPop. Komponisten aller Altersklassen können bis zum 31. März 2011 ihre Arbeiten an die DCV-Geschäftsstelle nach Berlin schicken und dort auch weitere Informationen zum Wettbewerb einholen. Der Wettbewerb dient dazu, neues und innovatives Material zu kreieren und junge Menschen dazu zu bewegen ihre Lieblingssongs im Chor zu singen. Als Preise erwarten die Gewinnerkomponisten Veröffentlichung ihrer Songs und Geldpreise.

Der WDR Rundfunkchor Köln, der Rundfunkchor Berlin und Maybebop sind – wie alle anderen Workshop-Chöre – im chor.com-Festival zu erleben. In sechs Spielstätten der Dortmunder Innenstadt werden Konzerte zu hören sein, nicht nur für die chor.com-Teilnehmer sondern auch für die Dortmunder. Regionale und internationale Chöre, Profi- und Laienchöre werden Konzerte geben, unter ihnen Voice Choice, die Fabulous Fridays, das Erik Westberg Vocal Ensemble und der Deutsche Jugendkammerchor. Die Programme der Konzerte reichen von mittelalterlicher Musik bis zu Uraufführungen. Auf der chor.com-Messe präsentieren sich Noten- und Musikverlage, CD-Labels, Musikalienhändler, Künstleragenturen, Festival- und Konzertveranstalter, Anbieter von Chorreisen, Hochschulen,

Konservatorien und Musikschulen sowie die Fachverbände und die Kulturmedien.

Die chor.com findet erstmals vom 22. bis 25. September 2011 und anschließend alle zwei Jahre in den Westfalenhallen Dortmund (Workshops, Symposien, Messe) und in sechs Spielstätten in der Dortmunder City (Festival) statt. Erwartet werden 1.000 Kongress-Teilnehmer, 3.500 Tagesgäste und 100 Aussteller der Musikverlage, Plattenfirmen, Konzertagenturen, Fachzeitschriften und Musikhochschulen. Das Ziel der chor.com ist es, Menschen innerhalb Deutschlands zu vernetzen und die deutsche Chormusikszene in Europa einzubinden. Ein Event wie die chor.com soll aber auch den Einfluss der Chormusik in der Politik vergrößern und die Außenwirkung der Chormusikszene verbreiten: Hier kommen neue Gesichter und neue Themen, und sie müssen ernst genommen werden.

**Kontakt:**

Deutscher Chorverband e.V.

Eichendorffstraße 18

D-10115 Berlin

Telefon +49 (30)847108930

Fax +49 (30) 847108999

E-Mail: [projektbuero@deutscher-chorverband.de](mailto:projektbuero@deutscher-chorverband.de)

[www.chor.com](http://www.chor.com) und bei Facebook

*Edited by Irene Auerbach, UK, and Lore Auerbach*